Medieninformation
Bad Boll, 05.12.2025

evangelische bad
akademie boll

Qumran – die geheimnisvollen Schriftrollen vom Toten Meer

Biblisch-archäologisches Seminar mit Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Dieter Vieweger und Assist. Prof. Dr. Katja Soennecken

Ein Jahrtausendfund, der bis heute fasziniert: Die Entdeckung der Qumran-Schriftrollen am Toten Meer zählt zu den bedeutendsten archäologischen Sensationen des 20. Jahrhunderts. 1947 wurden in Höhlen nahe Qumran antike Handschriften entdeckt – darunter die ältesten bekannten biblischen Texte. Fast 1000 Rollen und tausende Fragmente geben bis heute Rätsel auf: Wer hat sie geschrieben? Was verraten sie über das Judentum zur Zeitenwende? Neben wissenschaftlichen Erkenntnissen beschäftigen die Funde auch die Fantasie: Verschwörungstheorien und Spekulationen über „geheime Botschaften" halten sich hartnäckig.
Vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 lädt die Evangelische Akademie Bad Boll zu einem biblisch-archäologischen Seminar ein. **Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Dieter Vieweger und Assist. Prof. Dr. Katja Soennecken** stellen die Auffindungsgeschichte der Qumran-Schriftrollen vor und beleuchten die Legenden, die sich bis heute darum ranken. Prof. Vieweger ist Direktor des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem und Amman sowie Lehrstuhlinhaber für Altes Testament und Biblische Archäologie an der Bergischen Universität Wuppertal. Prof. Soennecken ist stellvertretende Direktorin des Instituts und Assistenzprofessorin für Biblische Archäologie am LSRS Luxembourg.
Die Referierenden gehen der Frage nach den Urhebern der Schriften nach und stellen die Essener sowie andere religiöse Gruppen des damaligen Judentums vor. Neue Bewertungen der Funde, wie sie der israelische Archäologe Yizhar Hirschfeld vorgeschlagen hat, werden diskutiert und in ihren Auswirkungen auf das heutige Verständnis von Qumran eingeordnet. Außerdem wird die Bedeutung der Funde für die Überlieferung biblischer Texte und für die Glaubenswelt erörtert. Teilnehmende erhalten Einblicke in weitere Entdeckungen am Toten Meer, wie die Bar-Kochba-Briefe oder den Kupferhort. Ergänzend bietet die Tagung Aktuelles zu Israel und dem Nahen Osten sowie einen Ausblick auf die Möglichkeit, im Mai 2026 selbst an einer Ausgrabung am Tall Ziraa teilzunehmen.

Wir laden Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung und zur Berichterstattung ein. Außerdem freuen wir uns, wenn Sie auf das Seminar hinweisen: **„Qumran – die geheimnisvollen Schriftrollen vom Toten Meer. Biblisch-archäologisches Seminar"**

- 30.01.-01.02.2026, Evangelische Tagungsstätte Bad Boll
- Melden Sie sich als Pressevertretung gerne per E-Mail an: miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de
- Weitere Infos: https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/530226.html
- Teilnahmegebühr: ohne Übernachtung/Frühstück: 235,00 €, mit Übernachtung/Frühstück im Einbettzimmer: 385,00 €, mit Übernachtung/Frühstück im Zweibettzimmer: 346,00 €
- Tagungsleitung: Studienleiter Pfarrer Peter Steinle

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes statt.

Bildinformationen:
Dieter Vieweger, © BAI Wuppertal/DEI
Katja Soennecken, © Malte Reiter

Die Evangelische Akademie Bad Boll

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Gesellschaft, Politik, Theologie/Ethik, Bildung und Kultur an. Fachlich fundiert führt sie Menschen mit unterschiedlichen Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. 1945 gegründet, ist sie die älteste Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa. Jährlich nehmen über 7.500 Gäste an rund 140 Veranstaltungen teil.

Pressekontakt: Miriam Kaufmann | Tel.: 07164 79-300 | miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de